



Wer Hörgeräte trägt, bleibt länger geistig fit!

Obsidian Hörgeräte - 16845 Neustadt/D, Köritzer Str. 08, 16909 Wittstock, Markt 20 • 16816 Neuruppin, Fehrbelliner Str. 132

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 49 | Sonnabend, 9. Dezember 2023

Adventsmarkt im Kloster Stift

HEILIGENGRABE. Am 16. Dezember findet in der Zeit von 10 bis 17 Uhr in der Abtei des Kloster Stifts endlich wieder der beliebte Adventsmarkt statt. Zahlreiche Anbieter erwarten die Besucher im Kreuzgang, Trauzimmer und Kapitelsaal mit einer reichhaltigen Offerte. Fröbelsterne, Karten, Gestricktes, Genähtes und Gefilztes für Große und Kleine, Honig, Bücher, handgefertigte Seifen und Kerzen, Keramik, Schmuck, Likör, Würstzeugnisse und vieles mehr werden angeboten. Im Stiftsforst können an diesem Tag auch Weihnachtsbäume geschlagen werden. *WS*

Adventskonzert

FEHRBELLIN. Der Chor der Kirchengemeinde Fehrbellin lädt ein zum Adventskonzert am 3. Advent, dem 17. Dezember. Beginn ist um 14 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Fehrbellin. Es gibt die Möglichkeit zum Zuhören und Mitsingen. Es erklingen alte, bekannte, traditionelle sowie neue Advents- und Weihnachtslieder. *WS*

Eintritt: frei. Spenden erbeten (musikalische Arbeit des Chores).

Abfallfibel 2024

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. In den vergangenen Tagen wurde die Abfallfibel für 2024 im Landkreis Ostprignitz-Ruppin verteilt. In den Bereichen Kyritz und Wittstock erfolgte die Verteilung durch den Wochenspiegel. Wer keine Abfallfibel erhalten hat, unter Tel. 03391/457534 (10 bis 16 Uhr) oder E-Mail (info@wochenspiegel-brb.de) melden. *WS*

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



Prignitz-Express soll künftig öfter halten

RE 6 oder RB 55 werden überall in OPR wenigstens einmal pro Stunde und Richtung stoppen

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Für Burghard Gammelin aus Walsleben ist es endlich eine erfreuliche Nachricht. Seit vielen Jahren kämpfen er und viele andere für eine bessere Bahnbindung der Orte zwischen Neuruppin und Wittstock. Jetzt soll sie kommen. Künftig wird der Zug an allen Stationen entlang der Prignitz-Express-Strecke wenigstens einmal in der Stunde für jede Richtung halten. Bisher stoppt der Prignitz-Express in Walsleben, Netzeband, Fretzdorf und Dossov nur alle zwei Stunden. Künftig wird es doppelt so viele Zughalte geben, bestätigt der Verkehrsverbund VBB jetzt auf Nachfrage.

MIT DEM ZUG ZUM EINKAUFEN NACH NEURUPPIN

„Das wäre natürlich ein großer Gewinn“, sagt Bürgermeister Gammelin. Mit dem Zug zum Einkaufen nach Neuruppin? Das müssen sich die älteren Walslebener ohne Auto im Moment zweimal überlegen. Gammelin: „Wer will denn im Zweifel schon zwei Stunden auf die nächste Bahn warten?“ Eine Stunde maximale Wartezeit wäre da schon

eine deutliche Verbesserung. „Die Bedienung der Stationen mindestens im Stundentakt ist als Ziel im Landesverkehrsplan und in den Zielen des 2030-Projektes Prignitz-Express verankert“, sagt VBB-Sprecher Joachim Radünz. Das gilt für alle Halte an der RE 6-Strecke, an

zurzeit auf der Strecke rollen, sind dafür zu langsam. Die Fahrzeit würde sich durch das häufige Anhalten zu sehr verlängern.

MEHR STOPPS NUR MIT NEUER TECHNIK

Damit der Zug auch in den kleinen Orten öfter stoppen kann, „ist der weitere Ausbau der Infrastruktur erforderlich“, sagt Joachim Radünz. In Wustrau-Radensleben sollen die Züge ab Dezember 2026 öfter anhalten. Bis dahin will die Bahn parallel zum RE 6 auch die RB 55 bis Neuruppin fahren lassen, die bisher nur zwischen Hennigsdorf und Kremmen rollt. Der RE 6 soll dann endlich zum echten Expresszug werden und nur noch in den größeren Orten stoppen wie in Hennigsdorf, Velten, Kremmen, Neuruppin und Wittstock. Die RB 55 wird ab 2026 dagegen alle Stationen an der Strecke anfahren, ebenfalls im Stundentakt.

PRIGNITZ-EXPRESS SOLL ZUVERLÄSSIGER WERDEN

So hofft die Bahn, die Strecke attraktiver zu machen und den

Prignitz-Express zuverlässiger. Nicht alle Orte an der Strecke sind von den Plänen begeistert. In Beetz-Sommerfeld etwa gibt es Proteste dagegen. Dort fürchten die Einwohner, dass sich das Zugangebot verschlechtert, wenn in ihrem Bahnhof ab '26 nicht mehr der RE 6 stoppt, sondern die RB 55. Der Express fährt immerhin bis Berlin durch, die Regionalbahn 55 endet aber in Hennigsdorf; wer nach Berlin will, muss dort umsteigen. Irgendwann in ferner Zukunft soll zwar auch die RB 55 nach Berlin durchfahren. Wann, ist derzeit aber völlig offen. In Wustrau sieht man es weniger verbissen, dass die RB 55 am Bahnhof Halt machen wird und nicht mehr der RE 6. „Für uns ist vor allem wichtig, dass wir einen Stundentakt bekommen“, so Ortsvorsteher Ingo Lamprecht. „Darauf haben wir so lange gewartet.“ In Walsleben, Netzeband, Fretzdorf und Dossov müssen die Menschen auch länger warten. Dort wird der Zug frühestens Ende 2028 im Stundentakt stoppen.

ZÜGE MIT ELEKTROANTRIEB HELFEN, ZEIT ZU SPAREN

Das klappt nämlich erst, wenn die bisherigen Dieseltriebwagen durch elektrische ersetzt werden. Die Züge mit Stromantrieb können schneller beschleunigen als die Dieselszüge, heißt es vom VBB. Dadurch kann die Bahn zwischen Neuruppin und Wittstock öfter anhalten, ohne dass sich die gesamte Fahrzeit zu sehr verlän-

Der Prignitz-Express RE6 passiert die Haltestelle Radensleben.

Foto: Henry Mundt

gert. Elektrozüge kommen auf der Strecke aller Voraussicht nach ab Dezember 2028 zum Zuge. So steht es im Landesverkehrsplan, der dieses Jahr verabschiedet wurde. Geplant ist, dass für den RE 6 und die RB 55 in Zukunft Züge mit Batterieantrieb fahren. Dafür müssten Oberleitungen nur auf wenigen Kilometern neu gebaut werden.

VBB SCHREIBT VERTRAG FÜR DEN RE 6 NEU AUS

Derzeit wird der Prignitz-Express RE 6 von der Bahn-Tochter DB Regio Nordost betrieben. Sie hat einen Vertrag mit dem VBB bis 2028. Für die Zeit von Ende 2028 bis 2041 soll der Vertrag für den Prignitz-Express neu ausgeschrieben werden. Wer auch immer den Zuschlag bekommt, soll

dann Triebwagen mit elektrischem Antrieb einsetzen.

„Bis 2028 ist es natürlich noch etwas hin“, räumt Thomas Kresse ein, der Amtsdirektor des Amtes Temnitz. Trotzdem ist er froh, dass jetzt endlich ein Stundentakt für Walsleben und Netzeband greifbar wird: „Da kann man nichts gegen sagen, dafür haben wir uns lange eingesetzt.“

Kresse denkt aber weiter. Er würde sich wünschen, dass irgendwann die RB 55 über Neuruppin hinaus verlängert wird. Am besten, um die alte Strecke Neuruppin-Neustadt (Dosse) wiederzubeleben. Falls das zu ambitioniert ist, wäre ihm zunächst recht, wenn der Zug wenigstens von Neuruppin bis Werder ins Gewerbegebiet Temnitzpark mit seinen vielen Firmen verlängert würde. Dass das nicht auf Anhieb klappt, ist ihm klar. „Man braucht schon einen langen Atem. Aber es lohnt sich, das zeigt sich ja jetzt beim Stundentakt.“ *Reyk Grunow*

Wir schließen!
% **ALLES** %
% **muss** %
% **Raus!** %
Das Schuh- & Sporthaus

Köritzer Straße 6
16845 Neustadt/D.
Nur noch 2 Wochen

Jetzt Stromkosten senken mit einer Solar-PV Anlage
Schlüsselfertiger Aufbau und Stromkosten senken...

Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr	0 33977 50 66 39
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr	
Fr. 10-12 Uhr	

SOLAR Prignitz
Sichern Sie sich Ihre PV Anlage für 2024
Jetzt noch schnell beraten lassen

Beratung & Verkauf • Montag & Service
Groß Weller Straße 34 • 16866 Gumtow OT Groß Welle

WEIHNACHTEN im REIZ

16.12. 11-17 Uhr**Wir dekorieren Lebkuchenherzen****Heute gibt es Lebkuchenherzen, die ihr dann dekorieren könnt. Der Weihnachtsmann verteilt Leckereien.**

17.12. 13-18 Uhr**VERKAUFSOFFENER SONNTAG****Weihnachtliches Kasperle-Theater****Der Weihnachtsmann kommt heute auf die Puppenbühne. Wir zeigen zwei spannende Kasperle-Theaterstücke für kleine und große Kinder. Viel Spaß beim zuschauen und mitmachen!**

23.12. 11-17 Uhr**Wunschbaum-Bescherung ab 15 Uhr****Heute werden Geschenke an die Wunschbaumgewinner verteilt.**

Ruppiner Einkaufszentrum • Junckerstrasse 26 • 16816 Neuruppin